



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Autoren-Quiz: Leben und Werk Kafkas

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Thema: Autoren-Quiz: Leben und Werk Franz Kafkas

Bestellnummer: 43853

Kurzvorstellung des Materials:

- Sie wollen feststellen, wie genau sich Ihre Schüler mit dem Leben und ausgewählten Werken Franz Kafkas befasst haben? Sie wollen über diesen berühmten deutschsprachigen Autoren eine Arbeit schreiben oder Ihre Schüler auf das Abitur vorbereiten?
- Dann greifen Sie doch zum passenden Autoren-Quiz von School-Scout. Dort gibt es insgesamt 19 Fragen mit jeweils drei Auswahlmöglichkeiten.
- Das Besondere daran ist, dass die Fragen so aufgebaut sind, dass man mit ihnen immer tiefer in Inhalt und Gehalt des Romans einsteigt.
- Eine sehr gute Hilfe sind dabei die Erläuterungen zu den Lösungen. **Verlassen Sie sich also auf uns, wir bereiten Sie und Ihre Schüler/Innen umfassend auf das bevorstehende Abitur vor!**

Übersicht über die Teile

- 19 Fragen mit jeweils drei Auswahlmöglichkeiten (Arbeitsblatt für die Schüler)
- Lösungsblatt mit erläuternden Hinweisen zu den einzelnen Fragen

Information zum Dokument

- Ca. 8 Seiten, Größe ca. 538 KByte

SCHOOL-SCOUT – schnelle Hilfe per E-Mail

SCHOOL-SCOUT ♦ Der persönliche Schulservice
 Internet: <http://www.School-Scout.de>
 E-Mail: info@School-Scout.de

Autorenquiz: Franz Kafka

Du hast dich mit dem Autor Franz Kafka befasst und willst nun dein Wissen testen bzw. wiederholen? Dann versuch doch mal, die folgenden Fragen zu beantworten. Nur eine Antwort ist jeweils richtig.



1.) Wo wurde Franz Kafka geboren?

A: in Berlin

B: in Prag

C: in Warschau

2.) Wie viele Romane bzw. Romanfragmente schrieb Kafka?

A: drei

B: sieben

C: elf

3.) Was war Kafkas Muttersprache?

A: deutsch

B: tschechisch

C: polnisch

4.) Was studierte Kafka NICHT?

A: Chemie

B: Rechtswissenschaften

C: Philosophie

5.) Wie stellt Kafka die Figur des Vaters in den meisten seiner Werke dar?

A: liebevoll und verständlich

B: strebsam und beschäftigt

C: mächtig und unterdrückend

6.) Was sollte auf eigenen Wunsch mit Kafkas Nachlass geschehen?

A: Alles sollte dem Staat Israel vermacht werden.

B: Alles sollte verbrannt werden.

C: Alles sollte möglichst profitsteigernd verkauft werden.

7.) Wie hieß Kafkas bester Freund?

A: Frank Neubauer

B: Max Brod

C: Arnim Ritter

8.) Wie viel Zeit benötigte Franz Kafka, um seine Erzählung *Das Urteil* zu Papier zu bringen?

A: 8 Minuten

B: 8 Stunden

C: 8 Tage

9.) Was beinhaltete Kafkas Strategie des „Manöver-Lebens“?

A: vormittags arbeiten, nachmittags schlafen, nachts schreiben

B: mindestens 3 Tage am Stück wach bleiben, dann schlafen

C: Schlaf und Nahrungsaufnahme auf ein Minimum reduzieren und mehr arbeiten



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Autoren-Quiz: Leben und Werk Kafkas

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

